

AWO Ortsverein Triebes e.V. hat gewählt



Die Mitglieder des AWO Ortsvereins Triebes wurden am 17. November zur Mitgliederversammlung herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung standen u.a. die Wahl des Vorstandes sowie die Wahl der Delegierten für die folgenden Delegiertenkonferenzen des AWO Gemeindeverbandes Zeulenroda-Triebes e.V. In entspannter Runde wurden verschiedene Themen und Planungen besprochen.

Schließlich wurden die Vorstandsmitglieder in einer offenen Abstimmung gewählt. Im Vorstand arbeiten nun mit (von links): Susann Wolf (Stellv. Vorsitzende), Franziska Marek (Beisitzerin), Jacqueline Steltner (Vorsitzende), Petra Bastigkeit (Schatzmeisterin) und Heike Petzold (Beisitzerin). Wir wünschen dem neuen Vorstand eine erfolgreiche Arbeit. Der AWO Gemeindeverband Zeulenroda-Triebes e.V. steht gern zur Unterstützung bei Projekten und Fragen zur Verfügung.



Musikalische Eröffnung des Zeulenrodaer Weihnachtsmarktes



Kinder der Kindertagesstätten aus Zeulenroda eröffneten heute mit modernen, aber auch traditionellen Weihnachtsliedern den Zeulenrodaer Weihnachtsmarkt am 2. Dezember auf der Rathausstreppe. Natürlich schaute auch der Weihnachtsmann bei den Kindern vorbei und bedankte sich bei ihnen.



Wunderschöne Weihnachtsbäume in unseren Einrichtungen



Wir wünschen Ihnen zum Weihnachtsfest angenehme Stunden in fröhlicher und besinnlicher Runde im Kreise der Familie, aber auch Ruhe und Zeit zum Entspannen. Für das neue Jahr 2023 wünschen wir Ihnen Gesundheit, Wohlergehen und die Erfüllung Ihrer ganz persönlichen Wünsche.

Herbstzeit im „Spatzennest“ Pöllwitz

Der Herbst ist nun vorüber und die besinnliche Weihnachtszeit grüßt uns. Es ist Zeit für einen Rückblick ins herbstliche „Spatzennest“. Neben Drachen steigen, Kastanien suchen und anschließend in den Jackentaschen hamstern, waren unsere Papas mit vollem Körpereinsatz ganz fleißig. So entstanden, wie traditionell in jedem Jahr, wieder tolle Laternen. Es konnte zwischen Eule oder Igel entschieden werden und dann ging es los. Zum Martinsfest mit Lampionumzug konnte jedes Kind die von Papa gebastelte Laterne präsentieren. Weil nach dem Umzug keiner frieren sollte, brachten die fleißigen „Holzarbeiter*innen“ mit kleinen und großen Schubkarren Holz in den Pfarrhof, sodass dort in einer Feuerschale ein kleines Feuer entfacht werden konnte. In unserer Herbstwoche, in welcher jedes Kind einen tollen, bunten und reichlich gefüllten Korb mitbrachte, erlebten wir durch Basteln, Suppe kochen, Obst und Gemüse essen, Blätter untersuchen und vielem mehr den Herbst mit allen Sinnen. Nun sind wir gespannt, was uns die Weihnachtszeit so bringt. Denn ein Wichtel kündigte sich mit einer kleinen Baustelle in der Einrichtung an.



Laternen. Es konnte zwischen Eule oder Igel entschieden werden und dann ging es los.



Zum Martinsfest mit Lampionumzug konnte jedes Kind die von Papa gebastelte Laterne präsentieren. Weil nach dem Umzug keiner frieren sollte, brachten die fleißigen „Holzarbeiter*innen“ mit kleinen und großen Schubkarren Holz in den Pfarrhof, sodass dort in einer Feuerschale ein kleines Feuer entfacht werden konnte.

in welcher jedes Kind einen tollen, bunten und reichlich gefüllten Korb mitbrachte, erlebten wir durch Basteln, Suppe kochen, Obst und Gemüse essen, Blätter untersuchen und vielem mehr den Herbst mit allen Sinnen.



erlebten wir durch Basteln, Suppe kochen, Obst und Gemüse essen, Blätter untersuchen und vielem mehr den Herbst mit allen Sinnen.

Nun sind wir gespannt, was uns die Weihnachtszeit so bringt. Denn ein Wichtel kündigte sich mit einer kleinen Baustelle in der Einrichtung an.



Der Weihnachtswichtel Hermann



Wir, die Kinder und Erzieherinnen der Kita „Spatzennest“ in Pöllwitz, sind schon in großer Weihnachtsvorfreude. Das ganze Haus und besonders unser schöner Weihnachtsbaum ist geschmückt, die Adventskalender werden fleißig geöffnet und in der Küchengruppe ist wieder ein Weihnachtswichtel eingezogen. Unser Hermann hat uns letztes Jahr schon einmal besucht und ist nun in der Adventszeit wieder hier eingezogen. Jeden Tag erwartet uns ein Briefchen von ihm, in dem er berichtet was er alles so erlebt. Erst vor kurzem war er sehr angetan von unserem großartig geschmückten Weihnachtsbaum. Allerdings war er auch etwas traurig, da er selbst keinen so schönen Baum hat. Im Nu haben sich die Kinder an die Arbeit gemacht und Hermann ganz viele bunt geschmückte Weihnachtsbäume gemalt, welche wir dann neben seine Wichteltür geklebt haben. Darüber hat er sich sehr gefreut, wie er uns im nächsten Brief verriet. Wir sind schon alle sehr gespannt, was er uns sonst noch so zu berichten hat und welche Streiche er uns wohl noch spielen wird.



Weihnachtswichtel ist auch in Triebes eingezogen

Auf den Spuren unseres Weihnachtswichtels sind auch die Kleinen im „Haus Kinderglück“. Alle Kinder sind soooo aufgeregt und entdecken jeden Tag Neues. „So viel Heimlichkeit in der Weihnachtszeit...“





Nikolausgeschichten in der Kirche

Zum Nikolaustag waren wir Kinder aus dem "Haus Kinderglück" in der Triebeser Kirche und Pfarrer Michel Debus hat uns zwei Nikolausgeschichten erzählt. Jetzt wissen wir, was es mit dem Geschenk im Schuh auf sich hat und warum auf dem Spekulatius Bilder zu sehen sind. Denn alles geht

auf Bischof Nikolaus von Myra zurück... Wir Kindergartenkinder lauschten gespannt und können nun zu Hause berichten...

Hübsche Wunschzettel

Unsere Muttis der Mutti-Vati-Kind-Gruppe gestalteten gemeinsam mit ihren Kindern hübsche Wunschzettel für den Weihnachtsmann. Diese wurden im Fitnessstudio bodyHOUSE in Neustadt abgegeben - wieder einmal eine super Initiative des Fitnessstudios.



Die Plätzchenwerkstatt ist eröffnet



Die Wohngruppe 4 der Kinder- und Jugendhäuser "Future" Auma-Weidatal läutet die Vorweihnachtszeit ein und hat heute die Plätzchenwerkstatt eröffnet. Los ging es, wie schon im letzten Jahr, mit leckeren Lebkuchen, die genauso gut schmecken wie sie aussehen. Am 19. November gings in die 2. Runde in der Plätzchen-



werkstatt. Alle haben fleißig mitgeholfen und wollten schon gerne naschen, bevor alles so richtig fertig war. Aber am besten schmecken sie natürlich mit Glasur und Streuseln. Das folgte dann am Abend.

Neue Puppenkleider

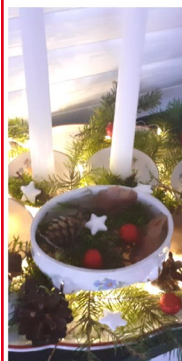


Die Damen in unserem Handarbeitskreis der Wohnanlage in Triebes sind schon

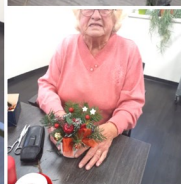
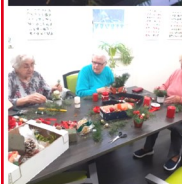


wieder fleißig - Endspurt - denn Puppenschals und Mützen für unsere Kleinen von der Triebeser Kita „Haus Kinderglück“ wollen wir zur Weihnachtsfeier übergeben.

Kreatives Adventsbasteln



Beim Adventsbasteln in der Wohnanlage „Am Hainackerpark“ mit unseren kreativen Bastelfrauen sind viele schöne Gestecke ent-



standen, die nun unsere Begegnungsstätte und das Treppenhaus weihnachtlich schmücken.



Köstliche Plätzchen und Stollen



In der Weihnachtsbäckerei am Nikolaustag in der Wohnanlage „Am Hainackerpark“ in Triebes waren alle Wichtel fleißig und so konnten leckere Plätzchen und Stollen gelingen, damit auf unseren Weihnachtsfeiern alle etwas Gutes zum Schlemmen haben.



Die Kinder der Kita „Pustebume“ singen für unsere Bewohner*innen

Am 7. Dezember war richtig was los in unserer Begegnungsstätte der Wohnanlage „Am Birkenwäldchen“. Die Freude bei unseren Bewohnern war groß, denn unsere Kinder aus der Kita „Pustebume“ präsentierten ein wunderbares Programm und überreichten süße Präsente an unsere Senioren. Unsere Bewohnerin Roswitha hatte für jedes Kind ein ganz hübsches Apfelmännchen gebastelt - dafür ein besonderer Dank! Auch der Weihnachtsmann war vor Ort und hatte für jeden ein kleines Geschenk mitgebracht. Eine schöne, gemütliche Weihnachtsfeier mit selber gebackenen Plätzchen, Stollen aus Schmidts Wichtelwerkstatt und natürlich ein einem Gläschen Punsch.



Weihnachtszauber in Triebes



Am 13. Dezember war es endlich soweit. Die Weihnachtsfeier in der Wohnanlage „Am Hainackerpark“ konnte starten. Leckerer selbstgebackener Stollen und Plätzchen standen auf den festlich geschmückten Tischen der Cafeteria bereit, Kaffee- und Glühweinduft zogen durch den Raum, leise Weihnachtsmusik erklang. Zur großen Freude der Bewohner kamen die Kinder der Kita „Kinderglück“ und überbrachten musikalische weihnachtliche Grüße. Die Bewohner stimmten natürlich gern mit

ein. Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch vom Weihnachtsmann. Dieser hatte für jeden ein kleines Geschenk mitgebracht. Es war ein sehr gelungener, gemütlicher und besinnlicher Nachmittag.



Gemütlich Beisammensein...

... und leckeres Weihnachtsgebäck und Kaffee genossen bei wohliger Kaminwärme und musikalischer Umrahmung von Herrn Rothe unsere Mieter*innen in der Cafeteria der Wohnanlage in Auma. Sehr gerne wollten die Kinder der Kita „Sonnenschein“ auch wieder einmal bei unseren Mietern vorbeischauen, aber die Krankheitswelle lässt es leider nicht zu.

